

Arbeitsblatt zum Thema "Enteignung"

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Enteignung bedeutet, dass der _____ jemandem etwas wegnimmt. Meistens handelt es sich um ein Haus oder ein Grundstück, ein Stück _____ . Der Eigentümer muss sein Grundstück verkaufen, obwohl er das nicht will.

In einer _____ darf der Staat nur enteignen, wenn er wichtige Gründe hat. Die Regierung des _____ will zum Beispiel eine neue Straße bauen oder eine Eisenbahnlinie. Dazu hat sie schon alle _____ aufgekauft, die sie dazu braucht. Ein Eigentümer will aber sein Grundstück nicht hergeben.

Dann darf die _____ ihn womöglich enteignen. Ob das in Ordnung ist, entscheidet ein _____. Die Regierung muss begründen können, dass die Enteignung notwendig war: Viele Leute brauchen die neue _____ oder Eisenbahn. Das Wohl dieser Leute ist dann wichtiger als dass der _____ sein Grundstück behält.

Zu einer Enteignung gehört allerdings eine Entschädigung: Die Regierung muss dem Eigentümer _____ für das Grundstück bezahlen. Das darf nicht zu wenig sein. Manchmal muss der Staat auch helfen, einen guten _____ zu finden. Allerdings finden Eigentümer meistens, dass sie viel zu wenig für ihr _____ bekommen. Das ist oft der Grund dafür, dass sie es nicht verkaufen wollen.

Grundstück Staat Eigentümer Geld Straße Regierung Ersatz Land
Demokratie Gericht Grundstücke Staates